

Immobilien am Bankschalter

Die Grundkreditbank in Berlin ist in das Immobiliengeschäft eingestiegen. Sie übernahm zunächst 49 Prozent des Stammkapitals von 400.000 DM der Plettner-Immobilien GmbH, wobei vertraglich eine Option auf die Mehrheit festgelegt wurde. Vor Übernahme der Beteiligung durch die Bank waren die Makleraktivitäten aus der bisherigen Firma Plettner Immobilien KG ausgegliedert worden. Sie werden unter dem Namen Hans Plettner Grundstücksverwaltung KG weitergeführt.

Die Geschäftsführung der Plettner-Immobilien GmbH wird künftig von Hans Peter Plettner und Jürgen Bischoff ausgeübt; Bischoff wurde dazu von der Grundkreditbank delegiert. Die Bank bietet den Maklerservice künftig über ihre 17 Filialen in Berlin an.

Der Vorstandsvorsitzende der Grundkreditbank, Ulrich C.C. Jancke, erklärte in einer Pressekonferenz zu der Beteiligung, er sehe darin den sauberen Weg im Ver-

gleich zu der Möglichkeit, über eine eigene Grundstücksabteilung in unmittelbare Konkurrenz zu den Maklerfirmen zu treten. Andererseits sei die Bank der Überzeugung, daß angesichts der schwieriger gewordenen Marktverhältnisse im Bankbereich auf der Akquisition von Bankgeschäften auf dem Felde des Grundstücksvermittlungsgeschäftes nicht mehr verzichtet werden könnte.

Auch Plettner zeigte sich optimistisch: Der Grundstücksmarkt in Berlin beginne sich zu beleben, die Talsohle der Preise sei erreicht. Nach seinen Angaben hat es in Berlin in den letzten eineinhalb Jahren Preisrückgänge bis zu 40 Prozent gegeben. Künftig werden alle Berliner in den Zweigstellen der Grundkreditbank den Kauf und Verkauf von Wohnungen, Häusern und Grundstücken tätigen können. Von großem Vorteil ist es dabei, daß nicht nur die Immobilienwünsche erfüllt werden können, sondern daß auch die notwendigen Finanzierungen angeboten werden.